

1996 - 2016 20 Jahre [boku] bodnegg kulturell e.v.

Werner Specht & Westwind



"Ausblick"

Werner Specht	Gitarren / Gesang / Harfe
Angela Riedl	Gesang / Cello / Piano
Peter Zürn	Hackbrett / Akkordeon/Mandoline
Dieter Peinecke	Gitarren / Bass
Heiner Merk	Piano / Bass
Andieh Merk	Percussion / Flöte / Saxophon

Werner Specht gehört zu den wichtigsten Liedermachern im alemannischen Raum. Sicher ist dies der Verdienst seiner ehrlichen Lieder in denen er wiedergibt, was bleibt. Er lässt Erinnerung nicht verblassen und gibt der Zukunft eine Chance. Verschiedene Strömungen im Mundartlied hat er überlebt und die zum Teil vor dreißig Jahren erstmals veröffentlichten Lieder haben nichts an Frische und Überzeugungskraft verloren. Wenn der Funke springt, dann glühen seine Lieder und Worte noch lange nach!

Mit seiner neuen Gruppe Westwind, fünf Musiker mit Sängerin, bekommt die Musik von Werner Specht eine neue Dimension. Ihre CD WESTWIND wird mit großem Erfolg in den Radiosendern gespielt. Frisch, aktuell und hintergründig erzählen sie über Lebensweisheiten, Erinnerungen, Träume und Wünsche. Sparsam und doch virtuos, bebildert sie akustisch ihre Lieder. Ein Zeitdokument, rücksichtslos ehrlich. Ihre Spielfreude geben diese Musiker in ihrer schönsten Form weiter, sie ist spürbar.

Sa., 10. Dez. 2016

Beginn 20 Uhr Einlass 19.00 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

[boku] bodnegg kulturell e.v.

Eintrittspreise 14 Euro, ermäßigt 11 Euro (Mitglieder, Schüler, Studenten) Vorverkauf im Weltcafé Rupp
Kartenreservierung und Infos unter 07520-914270 oder www.boku-bodnegg.de



GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die Woche 51 bereits am **Freitag, 16. Dezember 2016, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatsitzung

Am **Freitag, den 9. Dezember 2016**, findet um **14.00 Uhr** im **Sitzungssaal des neuen Rathauses, Dorfstr. 18**, eine öffentliche Gemeinderatsitzung statt.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
 2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
 3. Bürgerfragestunde
 4. Nahwärmekonzept Ortsmitte
 - Vorstellung des Gesamtkonzeptes
 5. European Energy Award (eea)
 - Vorstellung der Ergebnisse der durchgeführten internen Auditierung
 - Beratung und Beschlussfassung zur externen nationalen Auditierung durch die Bundesgeschäftsstelle des European Energy Award
 6. Erweiterung Kindergarten und Dorfgemeinschaftshaus, Kaplaneiweg 2
 - a) Vergaben:
 - Rückbau- und Abbruch Wohn- und Geschäftshaus „Hauger-Haus“
 - Aufzugsanlage im Neubau
 - Rückbau bestehender Aufzugsanlage
 7. Lärmaktionsplan
 - Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen aus der förmlichen Behörden- und Bürgerbeteiligung
 - Beschluss des Lärmaktionsplans Bodnegg
 8. Neues Rathaus
 - a) Kostenabrechnung Stand 12/2016
 - b) Kostenschätzung für Sanierung Außenfassade und barrierefreier Zugang UG
 9. Baugesuche
 - a) Neubau von zwei Carports mit drei Stellplätzen auf die bestehenden Parkplätze, Rotheiden, Flst. Nr. 136/1
 10. 1. Änderung des Bebauungsplans „Kofeld II“ und 2. Änderung des Bebauungsplans „Kofeld III“
 - Aufstellungsbeschluss
 11. Familienfreundliches Bodnegg
 - Einrichtung eines Familientreffs
 12. Bestimmung eines Eheschließungsortes
 13. Verschiedenes und Bekanntgaben
 14. Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat
- Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.
Christof Frick
Bürgermeister

Hinweis für gehbehinderte Menschen:

Der Sitzungssaal im Untergeschoss des neuen Rathauses ist von außen nur über zwei Treppen erreichbar. An einer der beiden Treppen sind beidseitig Handläufe angebracht, die es einem interessierten Besucher mit Gehbehinderung ermöglichen müsste, die Sitzung zu besuchen.

Sollten Sie auf einen Rollstuhl angewiesen bzw. in stärkerem Maße gehbehindert sein, dann besteht die Möglichkeit, den Aufzug zu benutzen. Da am Freitagnachmittag der offizielle Zugang geschlossen ist, bitten wir vorab bis 12.00 Uhr um Mitteilung (Tel. 07520 – 92080). Gerne öffnen wir dann die Nachtabtrennung.

Wir bitten für diese Vorgehensweise um Verständnis!

Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten:

TOP 1:

Dem Gemeinderat werden die einzelnen Tagesordnungspunkte der letzten öffentlichen Sitzung noch einmal zur Kenntnis gebracht und das Protokoll unterschrieben.

TOP 2:

Sollte der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung Beschlüsse gefasst haben, die öffentlich bekannt gegeben werden können, dann werden diese bekannt gemacht.

TOP 3:

Unter diesem Tagesordnungspunkt haben Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen die Möglichkeit, Fragen zu Gemeindeangelegenheiten zu stellen oder Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Bürgermeister Stellung.

Gerne können Anliegen, Anfragen und Wünsche – die nicht von zentraler Bedeutung sind – der Gemeindeverwaltung auch außerhalb der Gemeinderatsitzung mitgeteilt werden. Die Kontaktdaten der einzelnen Mitarbeiter und des Bürgermeisters können der gemeindlichen Homepage entnommen werden, bzw. sind regelmäßig im Gemeindeblatt abgedruckt.

Nachfolgend noch einmal der genaue Wortlaut aus der Geschäftsordnung des Gemeinderats:

§ 27 Fragestunde

- (1) Einwohner und die ihnen gleichgestellten Personen und Personenvereinigungen nach § 10 Abs. 3 und 4 GemO können bei öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten (Fragestunde).
- (2) Grundsätze für die Fragestunde:
 - a) Die Fragestunde findet in der Regel am Beginn der öffentlichen Sitzung statt. Ihre Dauer soll 30 Minuten nicht überschreiten.
 - b) Jeder Frageberechtigte im Sinne des Absatzes 1 soll in einer Fragestunde zu nicht mehr als drei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragen, Anregungen und Vorschläge müssen kurz gefasst sein und sollen die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.
 - c) Zu den gestellten Fragen, Anregungen und Vorschlägen nimmt der Vorsitzende Stellung. Kann zu einer Frage nicht sofort Stellung genommen werden, so wird die Stellungnahme in der folgenden Fragestunde abgegeben. Ist dies nicht möglich, teilt der Vorsitzende dem Fragenden den Zeitpunkt der Stellungnahme rechtzeitig mit. Widerspricht der Fragende nicht, kann die Antwort auch schriftlich gegeben werden. Der Vorsitzende kann unter den Voraussetzungen des § 35 Abs. 1 Satz 2 GemO von einer Stellungnahme absehen, insbesondere in Personal-, Grundstücks-, Sozialhilfe- und Abgabensachen sowie in Angelegenheiten aus dem Bereich der Sicherheits- und Ordnungsverwaltung.

TOP 4:

In der Ortsmitte unterhält die Gemeinde Bodnegg mit der Lindenschule, dem ehemaligen Rathaus, dem neuen Dorfgemeinschaftshaus und Kindergarten, dem Kolpinghaus und dem alten Spritzenhaus (Jugendtreff) fünf Gebäude. Von diesen fünf Gebäuden brauchen zwei bereits nächstes Jahr eine neue Heizung. Zum einen Dorfgemeinschaftshaus und Kindergarten aufgrund des Umbaus und zum anderen das ehemalige Rathaus, da hier die



Heizung aus Altersgründen ausgetauscht werden muss. In diesem Zusammenhang stellt Herr Reiter vom Ingenieurbüro Reiter ein Gesamtkonzept für die Beheizung der kommunalen Gebäude vor.

TOP 5:

Die Gemeinde Bodnegg nimmt seit 2013 am Qualitätsmanagement- und Zertifizierungssystem European Energy Award® (EEA) teil.

Der European Energy Award® (EEA) ist ein vom Umweltministerium bezuschusstes Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, mit dem die Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst, bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft werden, um Potentiale des nachhaltigen Klimaschutzes identifizieren und nutzen zu können. Auf Basis eines umfangreichen Maßnahmenkatalogs werden konkrete Projekte entwickelt und umgesetzt, sodass im Bereich Klimaschutz und Energie besser geplant und gehandelt werden kann.

Nach positiver Zuschussentscheidung wurde zur Umsetzung des EEA ein Energieteam aus kommunalen Mitarbeitern gegründet, die sich im Rahmen ihrer Tätigkeit mit energierelevanten Themen beschäftigen. Unterstützt wird das Energieteam durch unsere EEA-Beraterin von der Energieagentur Ravensburg, Frau Carmen Cremer sowie unserer Klimaschutzmanagerin Corinna Tonoli vom GVV Gullen. Frau Cremer hat mittlerweile eine interne Auditierung vorgenommen. In der kommenden Sitzung werden dem Gemeinderat die Ergebnisse der durchgeführten internen Auditierung vorgestellt. Bereits jetzt können wir vorwegnehmen, dass erfreuliche energierelevante Werte für die Gemeinde Bodnegg festgestellt wurden, die aufgrund der bereits seit vielen Jahren verfolgten Klimaschutzbemühungen der Gemeinde aber nicht unerwartet waren. Zur Erlangung der EEA-Zertifizierung in Silber ist eine externe Auditierung durch die Bundesgeschäftsstelle des EEA für die Bundesrepublik Deutschland durchzuführen. Die Durchführung des externen Audits ist vom Gemeinderat zu beschließen.

TOP 6:

Die Planungen zur Erweiterung des Kindergartens und des Dorfgemeinschaftshauses am Standort Kaplaneiweg sind größtenteils abgeschlossen. Zwischenzeitlich wurden von Architektin Dagmar Lorentz diverse Gewerke ausgeschrieben, die in der Sitzung vergeben werden sollen.

TOP 7:

Aufgrund der immensen negativen Beeinträchtigungen durch Lärm und insbesondere von Straßenlärm hat das europäische Parlament 2002 eine Vorgehensweise zur Erfassung, Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm vorgegeben. Zur Umsetzung dieser Umgebungslärmrichtlinie wurde 2005 das Bundesimmissionsschutzgesetz geändert. Die Lärmaktionsplanung wurde durch die §§ 47a ff. als normiertes Instrument zur Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen aufgenommen das Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG).

Durch Bodnegg führt eine Hauptverkehrsstraße (B32) mit Verkehrsbelastungen über dem Schwellenwert der zweiten Stufe der Lärmkartierung (8.200 Kfz/24h, § 47b Nr. 3 BImSchG). Die Gemeinde ist daher zur Erstellung eines Lärmaktionsplans gesetzlich verpflichtet. In der Gemeinderatsitzung vom 11.04.2014 wurde formal beschlossen, einen Lärmaktionsplan nach § 47 BImSchG in interkommunaler Zusammenarbeit aufzustellen. Für den betroffenen Verkehrsweg wurden sodann mögliche Maßnahmen zur Minderung der erhobenen Lärmbelastungen untersucht. Nachdem der Entwurf des Lärmaktionsplans erarbeitet sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und BürgerInnen durchgeführt und vorgestellt wurde, beschloss der Gemeinderat am 08. Juli 2016 die Förmliche Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen. Diese wurde zum 20.10.2016 abgeschlossen und steht nun zur Beratung im Gemeinderat an. Nach Auswertung der eingegangenen Stellungnahmen, Bedenken oder Anregungen wird über den Bodnegger Lärmaktionsplan beschlossen.

TOP 8:

Der Großteil der Umbauarbeiten im neuen Rathaus ist abgeschlossen. Dahingehend soll der Gemeinderat darüber informiert werden, ob sich die Baukosten im Rahmen des Voranschlags und der Vergaben bewegen.

Des Weiteren soll in der Sitzung eine Kostenschätzung für die umfassende Sanierung der Außenfassade und des barriere-

freien Außenzugangs des Untergeschosses vorgelegt werden. Der Gemeinderat wird dann das weitere Vorgehen beschließen.

TOP 9:

Die Baugesuche werden im Rahmen der Sitzung vorgestellt.

TOP 10:

In Kofeld sollen für den Bereich des Grundstücks Flst. Nr. 15/10 die Bebauungspläne Kofeld II und Kofeld III geändert werden. Es ist beabsichtigt, zur Erweiterung der Käserei Bauhofer die auf dem Grundstück bisher festgesetzte private Grünfläche als bebaubare Grundstücksfläche auszuweisen.

Zur Kompensation dieser Änderung müssen im Rahmen des Verfahrens auch entsprechend Ausgleichsflächen festgesetzt werden.

Zur Einleitung des Verfahrens ist vom Gemeinderat der Aufstellungsbeschluss zu fassen.

TOP 11:

Familientreffs sind niederschwellige Begegnungs-, Austausch- und Bildungsorte für Eltern und Familien, vorwiegend mit Kindern im Vorschulalter. Sie arbeiten in der Regel nur mit wenigen Vorgaben. Spezifische Teilnahmevoraussetzungen sind grundsätzlich nicht vorgesehen. Die Angebote werden möglichst flexibel den Bedürfnissen bzw. Zeitrhythmen der Nutzerinnen und Nutzer angepasst.

Gemeinwesenarbeiterin Christa Gnann hat bereits verschiedene generationsübergreifende Projekte initiiert und begleitet, weshalb dieser weitere Schritt folgerichtig und sinnvoll wäre. Auch gibt es in der Gemeinde verschiedene Kooperationspartner wie den Verein Mitten im Dorf e.V., die Krabbelgruppe, die Kinderkrippe und die Kindergärten. Von Seiten des Landkreises wird die Einrichtung eines Familientreffs bezuschusst.

TOP 12:

Aufgrund des Umzugs in das neue Rathaus gibt es ein neues Trauzimmer. Dieses Trauzimmer befindet sich innerhalb des Rathauses und erfüllt alle erforderlichen Voraussetzungen, um für Eheschließungen genutzt zu werden. Um weiterhin die Eheschließungen im Rathaus vornehmen zu können, ist es erforderlich, dass das Trauzimmer gewidmet wird.

Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Satzung zur Änderung der Satzung vom 25.11.2015

Aufgrund von §§ 5, 6 GKZ i. d. F. vom 16.09.74 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBl. S. 418) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg am 14.11.2016 folgende Änderungssatzung beschlossen.

§ 1

§ 9 wird wie folgt geändert:

§ 9

Wirtschaftsführung

Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen finden nach Maßgabe des § 20 GKZ die für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften unmittelbare Anwendung.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Ausgefertigt!

Fronreute, den 14.11.2016

Oliver Spieß

Verbandsvorsitzender

Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Auslegung des Jahresabschlusses 2013

Die Verbandsversammlung hat in seiner Sitzung vom 14. November 2016 den Jahresabschluss 2013 mit nachfolgenden Ergebnissen festgestellt:



	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	Gesamt- haushalt EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (=Anordnungssoll)	184.795,70		184.795,70
+ neue Haushaltseinnahmereste			
= Zwischensumme	184.795,70	0,00	184.795,70
./. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr			
Summe bereinigter Solleinnahmen	184.795,70	0,00	184.795,70
Ausgaben			
Sollausgaben (=Anordnungssoll)	184.795,70		184.795,70
+ neue Haushaltsausgabereste			
= Zwischensumme	184.795,70	0,00	184.795,70
./. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr			
Summe bereinigter Sollausgaben	184.795,70	0,00	184.795,70
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist die Jahresrechnung 2013 mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen, und zwar vom **Montag, 5. Dezember 2016 bis Dienstag, 13. Dezember 2016 - je einschließlich** - im Rathaus in Fronreute-Blitzenreute, Schwommengasse 2, während der üblichen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt.
Fronreute, den 14.11.2016
gez. Spieß,
Verbandsvorsitzender

Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Auslegung des Jahresabschlusses 2014

Die Verbandsversammlung hat in seiner Sitzung vom 14. November 2016 den Jahresabschluss 2014 mit nachfolgenden Ergebnissen festgestellt:

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	Gesamt- haushalt EUR
Einnahmen			
Solleinnahmen (=Anordnungssoll)	212.355,26	121.323,78	333.679,04
+ neue Haushaltseinnahmereste			
= Zwischensumme	212.355,26	121.323,78	333.679,04
./. Haushaltseinnahmereste vom Vorjahr			
Summe bereinigter Solleinnahmen	212.355,26	121.323,78	333.679,04
Ausgaben			
Sollausgaben (=Anordnungssoll)	212.355,26	121.323,78	333.679,04
+ neue Haushaltsausgabereste			
= Zwischensumme	212.355,26	121.323,78	333.679,04
./. Haushaltsausgabereste vom Vorjahr			
Summe bereinigter Sollausgaben	212.355,26	121.323,78	333.679,04
Unterschied			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen			
./. bereinigte Sollausgaben			
Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00

Gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist die Jahresrechnung 2014 mit Rechenschaftsbericht an sieben Tagen, und zwar vom **Montag, 5. Dezember 2016 bis Dienstag, 13. Dezember 2016 - je einschließlich** - im Rathaus in Fronreute-Blitzenreute, Schwommengasse 2, während der üblichen Dienststunden zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt.
Fronreute, den 14.11.2016
gez. Spieß,
Verbandsvorsitzender



Veröffentlichung der Einwohnerdaten (Jubiläumsdaten)

Nach § 50 Absatz 1-3 Bundesmeldegesetz dürfen die Meldebehörden Namen, akademische Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubiläen veröffentlichen und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung übermitteln. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag (die Geburtstage dazwischen dürfen **nicht** mehr veröffentlicht werden). Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Jubiläumsdaten werden in der Schwäbischen Zeitung, im Mitteilungsblatt der Gemeinde und somit auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Sollte der/die Betroffene keine Veröffentlichung seiner/ihrer Daten wünschen, muss dies dem Bürgermeisteramt schriftlich mit angefügtem Formular bis spätestens zwei Monate vor der Veröffentlichung mitgeteilt werden.
Bürgermeisteramt Bodnegg

Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre in das Melderegister nach § 50 Abs. 1,2 und 3 des Bundesmeldegesetzes seit 1.11.2015

Antragsteller/in

Name	
Vorname	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon	Telefax (Angabe freiwillig)
E-Mail (Angabe freiwillig)	

Ich beantrage die Eintragung einer Übermittlungssperre.

- ☐ Keine Aufnahme in das Adressbuch
- ☐ Keine Mitteilung an die Presse (Bodnegger Mitteilungen und Schwäbische Zeitung, anlässlich von Alters- und Ehejubiläen)
- ☐ Keine Mitteilung an Parteien/Wählervereinigungen/Träger von Wahlvorschlägen
- ☐ Keine Übermittlung an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
- ☐ Keine Übermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Die Meldebehörde beachtet den Widerspruch solange, bis er von mir zurückgenommen wird.

Nach einem Umzug muss ich gegenüber der Meldebehörde meines neuen Wohnortes eine neue Erklärung abgeben, wenn ich auch dort die Veröffentlichung meiner Daten verhindern will. Der Widerspruch kann jederzeit zurückgenommen werden.
Falls Sie bereits einen Widerspruch mitgeteilt haben, müssen Sie kein neues Formular ausfüllen.

Bodnegg, ...
Unterschrift





Neues Rathaus – neue Gegebenheiten

Seit vergangener Woche sitzt das Team der Gemeindeverwaltung im neuen Rathaus – und langsam aber sicher ist auch alles an seinem Platz.

Mit dem Umzug in das Gebäude in der Dorfstraße 18 hat sich das eine oder andere in der Organisation geändert. Nachfolgend eine kurze Zusammenfassung der Änderungen:

Öffnungszeiten und Zugang:

Die Öffnungszeiten vormittags von Montag bis Freitag sind dieselben wie bisher:

08.00 – 12.00 Uhr.

Geändert hat sich die Öffnungszeit am Donnerstagnachmittag: Wir sind von **15.00 – 18.00 Uhr** für Sie da.

Grundsätzlich können aber auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden. Allerdings ist zu beachten, dass manche Ämter nur in Teilzeit besetzt sind.



Der **Hauptzugang** befindet sich an der Nordseite des Gebäudes und wird gemeinsam von den Kunden der Raiffeisenbank und der Gemeindeverwaltung genutzt.



Außerhalb der regulären Öffnungszeiten muss der Eingang auf der Gebäude-Rückseite benutzt werden. Dort befinden sich auch die **Klingel** und momentan noch der **provisorische Briefkasten** der Gemeindeverwaltung.

Wo finde ich was?:

Im **Erdgeschoss** ist auf der linken Seite das **Bürgerbüro, Tourismus und Soziales** sowie das **Bürgerkontaktbüro** untergebracht.

Im **Obergeschoss** befinden sich alle weiteren Ämter und Fachbereiche.

Dem **Wegweiser im Erdgeschoss** können die Details entnommen werden.



Telefon und Durchwahl:

Bitte beachten Sie, dass sich die Durchwahlen der einzelnen Mitarbeiter geändert haben. Die neue Durchwahl entspricht jeweils der Zimmernummer (siehe gesonderte Auflistung).

Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Christof Frick

In der Bürgersprechstunde soll allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet werden, direkt mit mir ins Gespräch zu kommen und Anliegen und Anregungen vorzutragen, aber auch um Probleme zu erörtern.

Die nächste Sprechstunde ist am

Montag, 5. Dezember 2016 in der Zeit von 19.00 – 21.00 Uhr in meinem Dienstzimmer (1. Stock, Zimmer 13) im neuen Rathaus.

Bitte beachten: Eingang auf der Rückseite des Gebäudes. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unabhängig davon besteht aber auch wie bisher die Möglichkeit, einen Termin mit mir zu vereinbaren. Hierzu wenden Sie sich entweder an Frau Heine, Tel: 9208-16, Heine@Bodnegg.de oder direkt an mich, Tel: 9208-13, Frick@Bodnegg.de. Alle weiteren Termine der Bürgersprechstunden finden Sie auf unserer Homepage unter www.bodnegg.de.

Christof Frick
Bürgermeister

Offizielle Eröffnung mit Tag der offenen Tür

Selbstverständlich wollen wir und die Raiffeisenbank Ravensburg unsere neuen Räumlichkeiten auch noch offiziell in Dienst stellen und unseren Einwohnern präsentieren – und zwar am

Sonntag, 18.12.2016 von 11.00 – 16.00 Uhr.

Hierzu laden wir Sie schon heute herzlich ein!



**Wir sind umgezogen -
Bitte beachten Sie unsere neue Adresse und Öffnungszeiten!**

Gemeindeverwaltung Bodnegg

Dorfstraße 18

88285 Bodnegg

Telefonzentrale: 9208-0

FAX: 9208-40

E-Mail: gemeindeverwaltung@bodnegg.de

Internet: www.bodnegg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Donnerstag von **15:00 Uhr** bis 18:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

Amt/Sachgebiet	Zuständig:	Durchwahl:
Rathaus		
Bürgerbüro, Gewerbeamt, Fundamt (nur zu den Öffnungszeiten)	Silvia Madlener	9208-10
Rentenanträge, Soziales, Tourismus	Ramona Pflegar	9208-11
Gemeinwesensarbeiterin und Bürgerkontaktbüro (Mo 8.30 – 10 Uhr & Do 14 – 16 Uhr oder nach Vereinbarung)	Christa Gnann	9208-12
Bürgermeister	Christof Frick	9208-13
Sekretariat Bürgermeister, Standesamt, Friedhofsverwaltung	Ann-Kathrin Heine	9208-16
Haupt-, Ordnungsamt und Bauamt	Wendelin Spitzfaden	9208-14
Sekretariat Hauptamt, Redaktion Amtsblatt, Gemeindemobil, Schlüsselverwaltung	Julia Joos	9208-15
Finanzverwaltung, Gewerbesteuer	Markus Mohr	9208-17
Gemeindekasse Zahlungsverkehr	Andrea Pfeiffer	9208-18
Grundsteuer, Hundesteuer, Abo Amtsblatt (Mo – Do nur vormittags)	Jutta Altherr	9208-22

Wochenmarkt

jeweils freitags von 8.30 - 12.00 Uhr
auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“

Angeboten werden:

Käseprodukte:	Sennerei Andreas Sinz, Scheidegger KäseAlpe
Gemüse:	Stiftung Liebenau
Obst, Südfrüchte, Eier:	Familie Schäfer, Ravensburg
Fleisch- und Wurstwaren:	Metzgerei Fiegler, Vogt (8.30 Uhr – 10.30 Uhr!)

Messer-Schleifservice Mohr, Friedrichshafen-Berg:

Nächster Termin auf dem Wochenmarkt am **Freitag, 2. Dezember 2016**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:

Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser ...

Öffentliche Toiletten während des Wochenmarktes

Am Freitagvormittag sind während der Marktzeiten die Toiletten im Foyer der Festhalle für Sie geöffnet!



Kurzzzeit-Parkplätze beim Kinderhaus Papperlapapp

Bei der Kinderkrippe Papperlapapp sind **6 Parkplätze als Kurzzzeitparkplätze zum Bringen und Abholen der Kinder** ausgewiesen. Die Parkplätze wurden extra entsprechend beschildert.

Leider müssen wir weiterhin feststellen, dass dies oftmals völlig bedenken- und rücksichtslos ignoriert wird und die Parkplätze von anderen Nutzern belegt sind.

Insbesondere während der Bring- und Abholzeiten von 7.00 bis 9.00 Uhr, 12.00 bis 13.00 Uhr sowie 14.00 bis 16.00 Uhr sind die Parkplätze **unbedingt frei zu halten**.

Vermeehrt werden die Parkplätze auch von Gästen genutzt, die das Mittagsangebot im Tagesheim in Anspruch nehmen. Wir bitten Sie eindringlich, die umliegenden, zulässigen Parkplatzflächen, wie bspw. bei der Sporthalle, zu nutzen. Ein Fußweg von unter 100 m sollte zumutbar sein. Vielen Dank.

Es ist sehr schade, dass wieder einmal die Erfahrung gemacht werden muss, dass einige nur über Verwarnungsgelder oder Geldbußen zur Einsicht gebracht werden können.

Wir bitten Sie die Kurzzzeit-Parkplätze bei der Kinderkrippe Papperlapapp unbedingt für die Eltern, die ihre unter 3-jährigen Kinder zur Betreuung bringen oder wieder abholen, frei zu lassen.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ausgabe von Essenmarken für ELTERN von Schülern und Kindergartenkindern/Bearbeitung von Schülerbusfahrkarten

(im Pavillon) Bildungszentrum, Raum P10, neben Sekretariat:

montags 11.00 bis 13.00 Uhr
mittwochs 07.30 bis 09.15 Uhr

Bitte beachten: Das Büro bleibt in den Schulferien geschlossen.

Sie haben auch die Möglichkeit, die Essenmarken während der „Großen Essenmarkenausgabe für die Schüler“ zu beziehen, die ca. alle 6 Wochen in der Mittagspause in der „Spieleausgabe“ unter dem Tagesheim im Bildungszentrum stattfindet.

Nächster Termin: Montag 12.12. und Mittwoch 14.12.2016
von 12.00 Uhr bis 13.45 Uhr

Monika Voggel, Verwaltung Bildungszentrum Bodnegg
Tel. 07520/920722



Mit der freundlichen Unterstützung des örtlichen Gewerbes und anderer Sponsoren war die Anschaffung eines Gemeindemobils für Bodnegg möglich.

Das Gemeindemobil steht allen Bodnegger Vereinen, Treffs, Einrichtungen und Bürgern zur Verfügung.

In dem Ford Transit finden einschließlich Fahrer neun Personen Platz. Es ist ideal für Ausflüge, Wettkämpfe oder andere Unternehmungen und gewährleistet durch die tolle Ausstattung eine angenehme Fahrt.

Der Preis pro Kilometer (inkl. Sprit) liegt bei 0,40 €. Die Mindestnutzungsgebühr beträgt 10, €.

Fragen und Buchungen werden gerne von Julia Joos, Zimmer 15, Tel. 07520 9208-15 bearbeitet. Die genaue Regelung der Vermietung richtet sich nach den Benutzungsrichtlinien. Der Schlüssel kann zu unseren Öffnungszeiten abgeholt werden.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen die Sponsoren:

Zurga Identica, Bodnegg • Winter GmbH, Bodnegg • Sägewerk & Holzhandel Joos, Bodnegg • Holzbau Huber, Bodnegg • Klinik Wollmarshöhe GmbH, Bodnegg • Martin Bauhofer Käserei GmbH, Bodnegg • Josef Heider & Sohn GmbH, Bodnegg • Some-ware Bodnegg GmbH, Bodnegg • Baumdienste Glauner, Grünkraut • Buchmann GmbH, Grünkraut • Autohaus Zwerger GmbH & Co.KG, Ravensburg • Raiffeisenbank Ravensburg eG, Bodnegg • Klenk GmbH, Bodnegg • Anhänger-Voss GmbH & Co.KG,

Bodnegg • Jäger GmbH, Bodnegg • EnBW • Bäckerei Schupp, Bodnegg • cteam Holding GmbH, Bodnegg • Verkehrsbetrieb Hagmann GmbH & Co.KG, Ravensburg • Zimmermann & Meixner Ingenieurgesellschaft mbH, Amtzell • Flitzbike GmbH, Bodnegg • Frisör am Dorfplatz, Bodnegg • bellissa Haas GmbH, Bodnegg • Fähnle Metallbau GmbH, Bodnegg • Waltritsch & Wachter GmbH, Bodnegg •

Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat; von **8:30 – 10:30 Uhr!**

7. Dezember 2016
21. Dezember 2016

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist Tel. 1344



Unsere Jubilare

Wir gratulieren am

08.12.:

Herrn Dietmar Born, Tulpenweg 9,
zum 75. Geburtstag

23.12.:

Frau Marianne Kather, Im Weingarten 4,
zum 75. Geburtstag



*Allen Jubilaren unsere herzlichsten
Glück- und Segenswünsche, auch denen,
die auf eigenen Wunsch nicht veröffentlicht werden wollten!*

Bürgerkontaktbüro

Christa Gnann
Bürgerkontaktbüro Bodnegg
Tel. 07520-920 812
E-Mail: gnann@bodnegg.de
Sprechzeiten:
Mo 8.30 Uhr – 10.00 Uhr
Do 15.00 Uhr – 17.00 Uhr



Offener Mittagstisch

im Lehrerspeiseraum des Bildungszentrums Bodnegg
von 12.10 Uhr bis 13.00 Uhr in der Schulzeit
5,- € pro Essen für Erwachsene, für Kinder und Schüler
bis Klasse 10 3,50 € oder weiße Essenmarke

Unser Schulkoch Thomas Schupp bietet jeden Wochentag - außer in den Schulferien - ein leckeres 2 - Gänge - Menü und einen oder mehrere Salate, dazu gibt es Tee oder Wasser. **Dieser Mittagstisch steht jedem offen.** Sie können ohne Anmeldung kommen und bar bezahlen. Platz für Sie und Ihre Bekannte(n) ist genügend da.

Den Speiseplan für die kommende Woche finden Sie im Internet (<http://www.bz-bodnegg.de/> rechts unten „Speiseplan“ anklicken) und hängt in der Bücherei aus.

Speiseplan Tagesheim Bodnegg

KW 49 vom 05.-09.12.2016

- | | |
|-----|---|
| Mo. | Hähnchen Cordon Bleu (2,3,aW,c,g)
mit Rahmsoße (aW,g)
Spiralnudeln (aW,c)
feine Möhrchen
Obstsalat |
| Di. | Saure Linsen (aW) mit Saiten (2,3)
hausgemachte Spätzle (aW,c)
Blattsalat
Schoko-Nikolaus (g,f) |
| Mi. | Putengeschnetzeltes in Curryrahm (aW,g)
Butterreis (g)
Farmersalat (c) und Blattsalat
Panna Cotta mit Erdbeersoße (g) |
| Do. | Frisch gebackener Fleischkäse (2,3,i),
Röstzwiebel, Bratensoße (aW)
Kartoffelpüree (g)
Apfelrotkraut
Rote Grütze mit Vanillesoße (g) |
| Fr. | Penne Rigate mit Tomate,
Olivenöl und Speck (2,3,aW,g)
Eisbergsalat mit Cocktail-Dressing (c)
Cous Cous Salat (aW)
Schoko-Creme (g) |

Guten Appetit
Änderungen vorbehalten

Th. Schupp
Küchenmeister

Deklaration Zusatzstoffe und Allergene:

2- Konservierungsstoff, 3 Antioxidationsmittel, aW-Weizenmehl, c-Eier, g-Milch (Laktose), f-Soja, i-Sellerie, j-Senf.

Dieser Speiseplan wurde mitgestaltet von:
Jessica Moser und Timo Feller Klasse 8e

Das Bürgerkontaktbüro und Mitten im Dorf e.V. laden herzlich ein!



Backnachmittag für Jung & Alt
Freitag, 9. Dezember 2016
von 14.00 bis 17.00 Uhr
in der Küche der Lindenschule



Ein Teig und viele verschiedene Weihnachtsbrödle – wie das?
Jeder bringt einen Teig mit, gebacken wird zusammen und hinterher werden die Weihnachtsbrödle getauscht!

- * Bringen Sie den vorbereiteten Teig und das Rezept für Ihre Lieblingsweihnachtsbrödle mit. Backutensilien (Wellholz, Backpinsel, Backpapier, Ausstechformen usw.) sind da.
- * Gemeinsam werden die Weihnachtsbrödle ausgestochen, gebacken und verzert. Kniffs und Tricks sind herzlich willkommen!

- * Bei Adventsliedern und einem Tässchen Tee oder Kaffee werden dann in gemütlicher Runde die „Werkstücke“ verkostet und der Rest auf Alle aufgeteilt, so dass jeder von jeder Sorte etwas mitnehmen kann.

Wenn Sie etwas Spezielles (z.B. Spritzbeutel, spezielle Formen) brauchen, bringen Sie es bitte mit, ebenso die Zutaten für einen Guss (z.B. Puderzucker) sowie eine Dose für die fertigen Weihnachtsbrödle.

Wir freuen uns auf Sie!



Freundeskreis Bodnegg - Vouvry – Gottenheim

Der neu gegründete Freundeskreis macht es sich zur Aufgabe, den Austausch mit unseren Partnergemeinden zu intensivieren, Vereine und Gruppen bei dortigen Besuchen und beim Gästeempfang hier in Bodnegg zu unterstützen und auch sonstigen Interessierten die Möglichkeit zu bieten, die Partnergemeinden zu besuchen. Konkret ist an eine erste Einladung zum Neujahrsempfang und zum Bodnegger Narrensprung Anfang Januar gedacht, weitere Aktionen sollen folgen.

Dazu brauchen wir Sie!

- **Als Gastgeber:** Sie haben eine Übernachtungsmöglichkeit für eine oder mehrere Personen bei sich zuhause und würden gerne einen Besuch aus der Partnergemeinde aufnehmen? Keine Angst: die allermeisten Vouvryer können zumindest etwas deutsch!
Dann melden Sie sich bitte im Bürgerkontaktbüro, Tel. 920 812 oder per E-Mail: gmann@bodnegg.de
- **Als Teammitglied:** Sie haben Zeit und Lust, in der Gruppe mitzuarbeiten? Z.B. bei der Planung und Koordination des Rahmenprogramms, bei der Begleitung der Gäste, in der Öffentlichkeitsarbeit oder ?

Dann kommen Sie zur nächsten Besprechung am 9.12.2016 um 9.00 Uhr in den Sitzungssaal. Wenn Sie an diesem Termin nicht können, aber gerne mitmachen möchten, dann melden Sie sich bitte ebenfalls bei mir.

Wir freuen uns über viele neue Engagierte:

Das bisherige Team Ursula Stahl, Gerhard Hueber, Edmund Müller, Daniele Hofmann und Hans-Peter Weißhaupt

Das nächste **Französisch-Sprachencafé** findet statt am Freitag, 2.12., von 19.00 Uhr – 20.00 Uhr, im Café Rupp.

Abfallwirtschaft

„FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgender Artikel wird **kostenlos** abgegeben:

Küchentisch mit Resopalplatte (110x68 cm) **Tel. 2302**

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 9208-20 (Frau Joos).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

Sonstige Termine:

Reparatur & Kaffee: 17.12.2016

Schenktage: 22.04.2017

Kinderkleiderbasar: 18.02.2017 / **Kleiderbasar für Erwachsene:** 13.05.2017



Problemstoff-Sammlung 2016 aus Haushalten und dem Kleingewerbe.

Was wird angenommen?

- Haushaltsbatterien, Autobatterien
- Leuchtstoffröhren (max. 20 Stück)
- Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter)
- Farben, Lacke, Lösungsmittel
- Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel
- Reinigungsmittel
- Säuren, Laugen
- Spraydosen mit Restinhalt



Wo und Wann:

- download „Termine-Problemstoff-2016.pdf“ unter www.landkreis-ravensburg.de
- Wochenblatt Ausgabe 22.09.2016
- Wochenblatt Ausgabe 27.10.2016

Kostenlose Annahme

- für Haushalte
- für Kleingewerbebetriebe bei Mengen unter 15 kg



Kostenpflichtige Annahme

- für Gewerbetreibende bei Mengen von 15 kg bis 500 kg
- Anmeldung unbedingt erforderlich bei
Fa. Remondis
Niederlassung Betzweiler-Wäldle
Frau Schumacher
Tel. (0 74 55) 94 77 22
Fax (0 74 55) 94 77 60
Email:
kerstin.schumacher@remondis.de

download pdf-Anmeldeformular unter
www.landkreis-ravensburg.de,
Bürgerservice,
Abfall,
Abfallwirtschaftsamt.



Bitte beachten Sie:

Altöl können Sie bei allen Öl-Verkaufsstellen gegen Vorlage des Kassenbons zurückgeben (gesetzliche Rücknahmepflicht). In Ausnahmefällen erfolgt bei der Problemstoffsammlung die kostenpflichtige Annahme von Kleinmengen.



Batterien nimmt jeder Händler zurück - ein Kassenbon ist dafür nicht vorzulegen (gesetzliche Rücknahmepflicht). Bei neueren Autobatterien gilt die Pfand-

pflicht, ältere Autobatterien können Sie bei der Problemstoffsammlung abgeben.

Alte Feuerlöscher können Sie über die Vertreiber dieser Geräte entsorgen lassen.

Eingetrocknete Dispersionsfarben können Sie in die Mülltonne geben und nicht zur Problemstoffsammlung.



Spachtelrein entleerte Kunststoff-Eimer von Dispersionsfarben können in den RaWEG-Sack und werden recycelt.

Altmedikamente können Sie in die Mülltonne geben. Bitte darauf achten, dass Kinder keinen Zugriff haben.

Bitte keine Verpackungsabfälle anliefern.

Annahme in Bodnegg am:

Freitag, 2. Dezember 2016

10.30 - 12.30 Uhr

in der Ravensburgerstr. 21 (Alter Bauhof)

**Landratsamt
Ravensburg**



Wenn Sie noch
Fragen haben,
bitte anrufen:
Tel. (0751) 85-2345



A B F A L L

Abfallwirtschaft – Terminkalender

Nächste **Wertstoffannahme** mit RaWEG, Altpapier, Altglas, Fernsehgeräten und Monitoren
Samstag, 3. Dezember 2016
von 8.00 – 12.00 Uhr
 auf dem Parkplatz vor der Sporthalle.
 Die Wertstoffannahme wird von der Musikkapelle durchgeführt.

Weitere Wertstoffannahmen:
 Samstag, 17. Dezember 2016, durchgeführt von der Kolpingfamilie
 Samstag, 31. Dezember 2016, durchgeführt vom TSV

Leerung der Papiertonne:
 Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus in der Regel „montags“ entleert.
Nächste Leerungen am Montag, 19. Dezember 2016. Die Tonne bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen. Vielen Dank!

Termine Problemstoffsammlung 2016
 Im Zeitraum vom 28.09.2016 - 03.12.2016 findet im Landkreis Ravensburg die mobile Problemstoffsammlung statt. Für die **Gemeinde Bodnegg** wurde der Termin auf **Freitag, 02.12.2016 von 10:30 – 12:30 Uhr**, festgelegt. Die Annahmestelle ist auf dem Parkplatz „Alter Bauhof“, Ravensburger Straße 21.
 Weitere Informationen zur Problemstoffsammlung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Ravensburg unter www.landkreis-ravensburg.de unter der Rubrik „Abfallinfo“.



Schulnachrichten



Bildungszentrum Bodnegg

Emil Nolde -

Viertklässler im Kunstmuseum RV

Vergangene Woche konnten die Viertklässler während eines Lernganges in das Kunstmuseum Ravensburg ihren Kunstunterricht einmal anders erleben. Direkt vor Ort und in unmittelbarer Nähe zu den Originalwerken von Emil Nolde erlebten die Schülerinnen und Schüler eine lebendige Führung mit anschließendem Workshop. Museumspädagogin Ilse Landa führte die Kinder dialogisch und prozessorientiert durch die Ausstellung Noldes. Diese Art der Kunstvermittlung traf ins Schwarze. Alle Kinder waren begeistert und setzten im Workshop ihre Erlebnisse künstlerisch um.



SMV Vorbereitungstage

Anfang November klinkten sich knapp 30 Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe aus Realschule und Werkrealschule für zwei Tage aus, um gemeinsam mit den Verbindungslehrern Anna Neher und Martin Sachs im Bodnegger Dorfgemeinschaftshaus zu tagen. Gemeinsam wurden die SMV-Aktionen für das laufende Schuljahr geplant und organisiert.





Interview mit den Streitschlichtern am BZB

BZ Bodnegg: Hallo Emma, hallo Selina. Willkommen zum ersten Interview einer neuen Serie über Schüler(innen), die Teil des „Sozialen Engagements (SE)“ am Bildungszentrum in Bodnegg sind. Was genau ist eure Aufgabe?

Emma und Selina: Wir sind Streitschlichter aus der Klasse 9b. Wenn es Streit bei den Schülern gibt, helfen wir zu schlichten, so gut es halt geht.

BZ Bodnegg: Wie seid ihr dazu gekommen?

Emma und Selina: Das konnten wir aussuchen. Wir durften also Wünsche äußern, welches soziale Engagement wir in der 9ten Klasse am liebsten machen würden und wir haben uns beide für die Streitschlichter-Aufgabe entschieden, weil man hierbei jüngeren Schülern helfen kann, ohne dass ein Lehrer dabei sein muss. Wir kennen es auch schon von früher, da wir dort eben auch Streit erlebt hatten und mitbekamen wie er geschlichtet wurde.

BZ Bodnegg: Ist es schwierig, Streitschlichter zu sein?

Emma und Selina: Es geht eigentlich. Die Kinder sind offen. Oft sind die Angelegenheiten schnell geklärt. Manchmal gibt es auch einen größeren Fall, aber auch hier findet man eine Lösung.

BZ Bodnegg: Gab es mal einen Fall über den ihr sagt: „Der war besonders anspruchsvoll zu lösen?“

Emma und Selina: Einmal konnten wir einen Fall, der sich in einem Schulbus zugetragen hatte nicht aufklären, da der Betroffene sich den Namen nicht merken konnte und der Sache auch nicht weiter nachging.

BZ Bodnegg: Gab es auch schon Situationen über die ihr sagen könnt: „Das haben wir nun aber richtig gut gemacht?“

Emma und Selina: So fühlt man sich jedes Mal, wenn man halt weiß, dass die Kinder danach wieder in die Klasse gehen und ihr Fall geklärt ist.

BZ Bodnegg: Sind die Betroffenen euch dann hinterher dankbar, dass ihr den Fall für sie klären konntet?

Emma und Selina: Die meisten Schüler sind das. Wir bekamen auch schon Dankeskarten auf denen stand „Danke, dass ihr uns geholfen und unseren Streit geschlichtet habt.“

BZ Bodnegg: Wie oft schlichtet ihr in einer typischen Woche?

Emma und Selina: Wir haben eine feste Stunde ausgemacht und dort empfangen wir die Streitenden. Sie können uns in dringenden Fällen aber auch außerhalb der Stunde aufsuchen und dann machen wir meist einen Termin aus. In den Klassenzimmern hängt auch ein Plakat aus, auf dem steht, wo und wann die Streitschlichter zu finden sind.

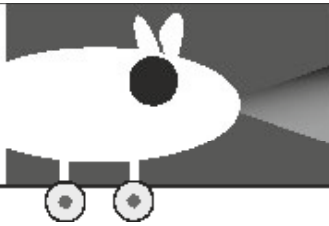
BZ Bodnegg: Wir bedanken uns für das Gespräch und wünschen euch weiterhin viel Erfolg beim Schlichten.





Jugend-Ecke

Mobiles Kinderkino



Eintritt: 3,50

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

www.kulturzentrum-linse.de

Heidi



Wer hätte das gedacht, das man nach all den vielen Filmen und Zeichentrickserien die alte, wohlbekannte Geschichte von Heidi, Klara, dem Alm-Ohi und dem Geissen-Peter noch mal neu und frisch und herzerwärmend erzählen kann? Alain Gsponer als Regisseur und dem bewährten Produzententeam um Jacob Claussen („Jenseits der Stille“, „Labyrinth des Schweigens“) ist es gelungen! Mit einer sensationellen Kinderdarstellerin in der Titelrolle und Bruno Ganz als granteldem Opa erzählen sie mit Herz, Witz, großer Ausstattung und tollen Kinobildern vom Waisenkind Heidi, das hin und her geschoben wird zwischen den Erwachsenen und sich dennoch nicht den neugierigen, liebevollen Blick auf die Welt verstellen lässt. Großes Kino für kleine und ebenso große Menschen.

www.heidi.studiocanal.de

Empfohlen ab 7 Jahren

Spielfilm, 105 Minuten

Mittwoch, 14. Dezember 2016
14.30 Uhr
Bodnegg, Grundschule

Informationen für Familien

Tagesmütter und -väter gesucht - Nächster Vorbereitungskurs im Januar 2017 in Bad Waldsee

Tagespflegeeltern zeichnen sich aus durch Freude im Umgang mit Kindern, haben in der Regel Erfahrung in der Erziehung durch

eigene Kinder und sind bereit, an den angebotenen Qualifizierungen teilzunehmen.

Am 28.01.2017 startet der nächste Vorbereitungskurs für neue Tagesmütter und Tagesväter in Bad Waldsee. Dieser umfasst 30 Unterrichtseinheiten (2x Samstag, 3x Freitagnachmittag). Ein weiterführender Kurs mit 130 Unterrichtseinheiten ist im Anschluss verpflichtend und wird ab Herbst 2017 berufsbegleitend angeboten (ausgenommen sind Fachkräfte). Hier lernen Sie pädagogische und entwicklungspsychologische Themen für Ihren Betreuungsalltag kennen.

Der Kurs ist für die Teilnehmer kostenfrei.

Sie haben Interesse oder offene Fragen? Rufen Sie uns gerne an.

Kontakt: Miriam Rinkenauer (B.A. Soz. Arb.) und Jessica Lück (B.A. Soz. Arb.)

Vermittlungsstelle Kindertagespflege

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Tel.: 0751/36256-36 oder 0751/36256-18,

Zentrale: 0751/36256-0

E-Mail: tagesmuettervermittlung-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Öffentlicher Personennahverkehr

Fahrt mit Bus und Bahn nach Stuttgart zur Schwabenausstellung oder zum Weihnachtsmarkt Samstag, 10. Dezember 2016, 7.01 Uhr – 21.01 Uhr

Flyer liegen im Rathaus aus, der genaue Ablauf steht auf der Homepage zum Download bereit.

Anmeldungen bis 8. Dezember bei Frau Joos, Tel. 9208-15 oder joos@bodnegg.de

Klimaschutz



Der zweite Advent steht vor der Tür. Warme Stuben, Plätzchenduft, bunte Lichter, lange Shoppingabende und noch längere Schlangen bei der Post erwarten uns. Die Vorweihnachtszeit hat es in sich...und trägt in der Regel nicht zu einem sparsameren Umgang mit Ressourcen bei.

Allerdings lassen sich auch die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest klimafreundlich und nachhaltig gestalten. Vier Tipps, zu jedem Adventswochenende einer, helfen Ihnen dabei. Der erste Tipp dreht sich rund um das Thema Geschenke. Denn die wollen ja bald angeschafft und verpackt werden!

Gekauft!

Tablet, Kindle, ein neues Smartphone, Bügeleisen und Flatscreen... die Wunschzettel sind lang und häufig voller elektronischer Geräte. Achten Sie beim Kauf nicht nur auf den Preis, sondern auch den Energieverbrauch. Das schont langfristig Ihren Geldbeutel. Übersichten zu den energieeffizientesten Haushaltsgeräten finden Sie im Internet.

►Außerdem: Unsere Gegenstände stecken voller „grauer Energie“, das ist die Energie, die Herstellung, Transport, Lagerung, Verkauf und Entsorgung eines Produktes benötigt wird. Kreative Menschen zaubern aus altem Holz, Verpackungen, Kleidung etc. häufig tolle Mode, Möbel und angesagte Accessoires. Das macht nicht nur Spaß, sondern schont auch eine Menge Ressourcen.

Verpackt!

Jedes Jahr werden tausende Pakete gepackt, und zwar mit Geschenkpapier, das danach direkt im Müll landet. Klimafreund-



licher ist die Verwendung von **Geschenktüten**, die mehrfach genutzt werden können. Oder eine außergewöhnliche **Verpackung aus Zeitung, bunt bemaltem Recyclingpapier, alten Kalenderblättern, Geschirrtüchern** oder anderen Papieren aus Zeitschriften und Katalogen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wenn Sie kein Geschenkpapier benutzen, schonen Sie die Wälder und das Klima.

Versandt!

Zum klimafreundlichen Versenden von Weihnachtspäckchen bietet die Post-Tochter DHL den „GoGreen“-Service an. Der Paket-Lieferant verspricht, gegen einen sehr geringen Aufpreis (0,02 € zzgl. MwSt.) sämtliche CO₂-Emissionen, die beim Transport entstehen, durch Klimaschutzprojekte auszugleichen. Fragen Sie in Ihrer Postfiliale danach!

Eine schöne Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen Ihre Klimaschutzmanagerin.

Aus der Landwirtschaft

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der **01.01.2017**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte veranlagt.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

-Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: **-Gefangengehaltene Wildtiere** (z.B. Damwild, Wildschweine)
-Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20% mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 700,

E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Seniorennachrichten



Seniorenprogramm

Termine im Monat Dezember 2016

Alle Gruppen freuen sich über neue Teilnehmer!

Singen/Volkstanz

Montag, 05.12.2016

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Montag, 19.12.2016

14:30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16:00 Uhr Singen – Gasthaus Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Maria Stier, Tel. 2178

Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch 14:30 Uhr im Bürgersaal / Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

Radler-Gruppe

Wir machen Winterpause

Thermalbaden in der Bad-Waldsee-Therme

Montag, 5. Dezember 2016 und 19. Dezember 2016

Abfahrt 9.00 Uhr Parkplatz Gemeindehalle Grünkraut,

Weitere Infos bei Karl Kohr, Tel.: 2555

Wanderguppe

Alle Wandervögel sind herzlich willkommen am Donnerstag, **15. Dezember 2016, Treffpunkt 14.00 Uhr** am öffentlichen Parkplatz beim „Nußbaumer“.

Wir entscheiden gemeinsam, wo wir wandern möchten und sind dort etwa 2 Stunden unterwegs, anschließend kehren wir nach Möglichkeit noch gemütlich ein.

Nur bei sehr schlechtem Wetter fällt das Wandern aus.



Herzliche Einladung zur Adventsfeier am Dienstag, 13. 12. 2016, 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Verbringen Sie mit den **Salonikern**
unter Leitung von
Gerd Frank mit Uli Schiele,



mit dem **Schulchor der Lindenschule**,
mit unseren **Gemeinde- und Kirchengemeindeoberhäu-
ptern, Herrn Bürgermeister Frick und Herrn Pfarrer Stork**
gemeinsam besinnliche, vorweihnachtliche Stunden mit stim-
mungsvollem Programm und festlichen Leckerbissen.
Das Seniorenteam der Gemeinde und Kirchengemeinde
Bodnegg freut sich auf Ihr Kommen - gerne holen wir Sie ab
(bitte in diesem Fall Anruf bei Silvia Weindorf, Telefon 0 75 20
22 99) – danke.

MittendrIn

Betreuungsgruppe für ältere Menschen
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,
Tel. 07529 / 855

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



Bereitschaftsdienste

Notfall-Rufnummern:

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	0761 / 19240
EnBW	0800 / 3629477
EC-Kartensperrung	116 116

Ärztlicher Bereitschaftsdienst



EINE FÜR ALLE !
Ab sofort erreichen Sie Ihren
Ärztlichen Notdienst
an Wochentagen ab 18:00 Uhr
an Wochenenden und Feiertagen
unter der kostenlosen einheitlichen Rufnummer:

116 117

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes „Vorallgäu“

Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 01805 – 911630

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929288

Apotheken-Notdienst

Samstag, 03.12.2016

Apotheke, Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13
Rochus-Apotheke, Wangen, Herrenstr. 22 + 24
(dienstbereit von 18.30 bis 19.30 Uhr)

Sonntag, 04.12.2016

Dreiländerapotheker, Ravensburg, Gottlieb-Daimler-Straße 2
St.-Martins-Apotheke am Saumarkt, Wangen, Bindstr. 49
(dienstbereit von 11.00 bis 12.00 Uhr und 18.30 bis 19.30 Uhr)

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 03.12.2016/Sonntag, 04.12.2016

Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

Telefonische Anmeldung erforderlich!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

Malteser Hilfsdienst, Tel. 0751-366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“
Tel. 0751 – 560 61 0

Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite rund um die Uhr
Tel.: 07529/912662

Pflegedienst Medias:

(rund um die Uhr)
Tel. 07520/5353



Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und
Begleitung von schwerkranken und sterbenden Men-
schen und ihren Angehörigen - würdevoll und selbstbestimmt!
Hospiz respektiert Sterben und Tod als Bestandteil des Lebens.
Gesamtleitung: Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg,
Telefon: 07529/3642
Ansprechpartnerinnen:
Grünkraut und Bodnegg
Brigitte Huber, Telefon 07520/923086
Luise Lipp-Steinhauser, Telefon 07520/923084



Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417
Klara Mikolitsch, Telefon 2340

ZUHAUSE LEBEN

Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulan-
ter Versorgung
Tel. 0751/3625670

Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751 / 85-3318 oder -3319

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. 0180 – 1929346



Büchereinachrichten



GEMEINDEBÜCHEREI

Kath. Öffentliche Bücherei
im Bildungszentrum Bodnegg

Die Bücherei ist geöffnet
Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr.

An Schultagen:

Montag: 10.00 - 14.30 Uhr
Dienstag: 12.00 - 14.30 Uhr
Mittwoch: 10.00 - 14.30 Uhr
Donnerstag: 12.00 - 14.30 Uhr und 16.00 - 19.00 Uhr
Freitag: 10.00 - 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: 07520/920744
Tag und Nacht und überall ist unsere e-Book-Ausleihe geöffnet.
Klicken Sie jederzeit: www.libell-e.de
Unsere Homepage: www.buecherei-bodnegg.de

Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.



in der Bücherei
immer freitags von 15.30 - 16.30 Uhr wird Kindern bis zu 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Wir freuen uns auf viele Besucher!

Die nächsten Vorlesetermine:

02.12.2016
09.12.2016
16.12.2016

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit
VORALLGÄU



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN
www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de

Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**
St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**
St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**
St. Martin | **Schlier**

Seelsorgeeinheit Vorallgäu | **Pastoralteam**

Pfarrer Michael Stork:
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

07520 2145
Fax 07520 1433

Diakon Klaus Friedrich
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut
(im Rathaus)
Klaus.Friedrich@drs.de

0751 764 519 32

St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

Kath. Kirchenpflege/Luzia Ambis
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@nbk.drs.de
Bürozeiten im Rathaus, Scherzachstraße 2

Neu: Telefon: **0751 65273644**
Fax: 0751 6528374

Bankverbindung:
IBAN: DE32 6509 1600 0015 3940 00 bei Volksbank Weingarten



St. Gallus und Nikolaus | **Grünkraut**

und



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**

Pfarramt / Frau Silvia Blankenhorn
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg
StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de
StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de

Telefon: **07520 2145**
Fax 07520 1433

Bürozeiten:

Montag 16.30 - 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 - 10.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 10.30 Uhr
Donnerstag 14.30 - 16.30 Uhr
Freitag 08.30 - 10.30 Uhr

Kath. Kirchenpflege / Werner Senger
werner.senger@t-online.de

Telefon: **07520 924894**
Fax: 07520 924895

Spendenkonto für Sanierung Kirchendach und Kirchturm:

Kath. Kirchenpflege Bodnegg
IBAN: DE05 6506 2577 0052 1800 00 bei Raiffeisenbank Ravensburg
BIC: GENODE33RRV



St. Martin | **Schlier**



Mariä Himmelfahrt | **Unterankenreute**

Pfarramt / Frau Anita Friedrich
Rathausstraße 12, 88281 Schlier
StMartin.Schlier@drs.de

Telefon: **07529 854**
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag
Mittwoch
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr
8.00 - 9.30 Uhr
15.00 - 16.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | **Bodnegg**



MINISTRANTEN
BODNEGG

Sonntag, 04.12.2016

10.30 Uhr Eucharistiefeier
Selina Schmid, Marc Locher, Lina Rist, Franziskus Schorr, Dagmar Waggerhauser, Timothy Kramer

Freitag, 09.12.2016

7.45 Uhr Schülergottesdienst
Franziska Fugunt, Teresa Bröhm, Lisa Kekeisen, Aaron Blankenhorn, Lukas Junker, Hannes Schneiderhan

Sonntag, 11.12.2016

9.30 Uhr Eucharistiefeier
Emma Fricker, Nikolai Heine, David Madlener, Theresa Stärk, Katharina Stärk, Lina Rist

Liebe Minis bitte informiert euch aktuell auf
www.minis-bodnegg.de



Probetermine unserer Chöre:

Scholaprobe am Montag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr
Kirchenchorprobe am Donnerstag in G 9 (Grundschule) um 20:00 Uhr

In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!



Gottesdienstordnung vom 03.12.2016 – 11.12.2016

Seelsorgeeinheit VORALLGÄU	Bodnegg St. Ulrich und Magnus	Grünkraut St. Gallus und Nikolaus	Schlier St. Martin	Unterankenreute Maria Himmelfahrt
Samstag, 03.12.2016 Hl. Franz Xaver		Sternsinger: 10.00 Uhr erste Probe im Gemeindehaus 18.00 Uhr Eucharistiefeier		18.00 Uhr Adventliches Abendlob
Sonntag, 04.12.2016 2. Adventssonntag Hl. Barbara, Hl. Johannes v. Damaskus, Sel. Adolph Kolping L1: Jes 11,1-10 L2: Röm 15,4-9 Ev: Mt 3,1-12	10.30 Uhr Eucharistiefeier 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Bürgersaal (Dorfgemeinschaftshaus) 16.00 Uhr Rosenkranz in der Kap. Oberw. St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier		09.00 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Bußgottesdienst	17.30 Uhr Bußgottesdienst
Montag, 05.12.2016 Hl. Anno	19.30 Uhr Hausgebet im Advent	17.00 Uhr Rosenkranz 19.30 Uhr Hausgebet im Advent	19.30 Uhr Hausgebet im Advent	19.30 Uhr Hausgebet im Advent
Dienstag, 06.12.2016 Hl. Nikolaus	08.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim St. Theresia Rosenharz: 18.30 Uhr Messfeier	08.00 Uhr Schülergottesdienst im Gemeindehaus Grünkraut 19.00 Uhr Rorate-Messe, Messe + Verstorbene Ang. der Fam. Stiehle und Zängerle, Messe + Anna Zink, + Geschwister Anton Weishaupt		16.00 Uhr Eucharistische Anbetung
Mittwoch, 07.12.2016 Hl. Ambrosius	16.00 Uhr – 17.00 Uhr Eucharistische Anbetung (bitte für diese Woche geänderte Uhrzeit beachten!)	17.00 Uhr Rosenkranz	19.00 Uhr Rorate-Messe	
Donnerstag, 08.12.2016 Hochfest der ohne Erbsünde empf. Jungfrau u. Gottesmutter Maria		08.30 Uhr Wort-Gottes-Feier des Kath. Frauenbundes zum Advent		18.30 Uhr Gebet für Kranke 19.00 Uhr Rorate-Messe
Freitag, 09.12.2016 Hl. Johannes Jakob	07.45 Uhr Schülergottesdienst im Musiksaal (G9) der Grundschule 19.00 Uhr Rorate-Messe, Requiem für +Hugo Heine, Messe + Johannes Deifel	17.00 Uhr Eucharistische Anbetung 17.00 Uhr Rosenkranz		
Samstag, 10.12.2016		17.00 Uhr Rosenkranz		18.00 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 11.12.2016 3. Adventssonntag („Gaudete“) Hl. Damasus I. L1: Jes 35,1-6a.10 L2: Jak 5,7-10 Ev: Mt 11,2-11	09.30 Uhr Rosenkranz 09.30 Uhr Eucharistiefeier zum Kolpinggedenktag mit Diözesan-Präses Walter Humm St. Theresia Rosenharz: 10.00 Uhr Messfeier	09.00 Uhr Eucharistiefeier	10.00 Uhr Rosenkranzgebet 10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet von Moni, Uschi u. Renate 10.30 Uhr Kinderkirche, Beginn in der Pfarrkirche	



Dienst der Blumenschmückerinnen (Pfarrkirche)

Nach Absprache

Geldspenden für Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar. Vergelt's Gott!



Liebe Kinder,
wir laden euch recht herzlich am **Sonntag, den 4. Dezember 2016, um 10.30 Uhr**, zu unserem Kindergottesdienst im **Bürgersaal** (Dorfgemeinschaftshaus) ein.

Wir freuen uns, euch alleine oder in Begleitung begrüßen zu dürfen.

Euer Kindergottesdienstteam

Firmung 2017

„Jedes Mal, wenn ich das Evangelium lese, finde ich Jesus.“ Mit diesem Wort von Papst Franziskus möchte schon einmal zur Firmvorbereitung im kommenden Jahr einladen. Sie wird auch im Jahre 2017 ein Weg sein, den wir wieder mit dem Evangelisten Markus gehen wollen.

Einladen möchte ich auch Menschen, deren eigene Firmung bereits zurückliegt, sich zu überlegen, ob sie nicht die jungen Menschen als Gruppenbegleiter auf diesem Wegstück begleiten wollen. Die **Firmung** feiern wir **am 25. Juni** in Bodnegg und in Schlier. **Klaus Friedrich, Diakon**

Spendung der Krankenkommunion

Herr Pfarrer Stork und Herr Diakon Friedrich werden in der Adventszeit Hausbesuche machen und die Krankenkommunion spenden: **Am Freitag, den 2. Dezember, ab 8:30 Uhr.** Bitte melden Sie sich gerne bei Frau Blankenhorn im Pfarramt, Tel. 07520 2145, wenn jemand die Krankenkommunion empfangen möchte. Herzlichen Dank.

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg

Für den Kath. Kindergarten St. Martinus suchen wir **ab 16. Januar 2017** als geringfügige Beschäftigung **eine Hauswirtschaftskraft zur Betreuung der Kindergartenkinder beim Mittagessen.**

Die Arbeitszeit ist jeweils montags von 12.00 – ca. 14.15 Uhr und beläuft sich im Monat auf ca. 10 Stunden. Auskünfte über den Beschäftigungsumfang erteilt Ihnen gerne die Kindergartenleiterin Frau Corina Schattmaier unter der Tel-Nr. 07520 / 2370.

Auskünfte zur Bezahlung erteilt Ihnen Kirchenpfleger Werner Senger unter Tel. 92 48 94. Bewerbungen an die Kath. Kirchenpflege Bodnegg, Moosstr. 28, 88285 Bodnegg oder unter E-Mail: werner.senser@t-online.de

Leila Trenkmann
Sopran

Michael Rische
Orgel

Geistliches Konzert im Advent



Werke von Bach, Dvořák, Gigout, Mozart, Schubert, Böllmann Webber u. a.

Samstag, 3. Dezember – 18:00 Uhr – Kirche Bodnegg

Eintritt frei, Spenden erbeten

Die gesammelten Spenden werden für die anstehende Sanierung des Kirchendachs in Bodnegg verwendet.

Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich und Magnus Bodnegg

Wir suchen **ab sofort für den Winterdienst des Kindergartens St. Martinus** im Amselweg eine/n rüstige/n Frau oder Mann. Der Winterdienst beinhaltet das Schneeräumen und Streuen auf den Zugangswegen zum Kindergarten und Gemeinderaum. Auskünfte erteilt Ihnen Kirchenpfleger Werner Senger unter Tel. 92 48 94. Bewerbungen an die Kath. Kirchenpflege Bodnegg, Moosstr. 28, 88285 Bodnegg oder unter E-Mail: werner.senser@t-online.de



Mit Herz und Hand:

Essener Adventskalender 2016

Liebe Kinder, liebe Erwachsene,

ist euch das auch schon aufgefallen? Gerade die Wochen vor und rund um Weihnachten sind voller guter Taten. Kleine und große Menschen zeigen, dass sie sich mögen. In diesen Wochen wollen wir besonders für andere da sein, und zwar mit „Herz und Hand“. Wir packen an und lassen andere nicht im Stich. Erwachsene nennen das auch „barmherzig sein“. Das heißt, wir erkennen, dass uns jemand braucht. Ohne ihn zu bemitleiden und damit zu beschämen, helfen wir und stehen ihm bei. Das ist u.a. auch gemeint, wenn Papst Franziskus vom Jahr der Barmherzigkeit spricht, das er für 2016 ausgerufen hat. So dreht sich im Essener Adventskalender alles rund um das Herz, um Herzlichkeit und Menschlichkeit. Er ist **ab sofort in der Sakristei nach den Gottesdiensten oder im Pfarrbüro für 3,00 € erhältlich.**

Am **Dienstag, den 6. Dezember 2016, Beginn 19.00 Uhr**, sind in einer öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeinderaum St. Martinus folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

Beginn mit „Geistlichem Impuls“

- 1) Regularien
- 2) Sanierung Kirchendach und Kirchturm – Vorstellung der Baumaßnahme durch Architekt Lukaschek
- 3) Winterdienst St. Martinus
- 4) Festlegung neuer Stundensätze für Reinigung
- 5) Übernahme Baulast Parkplatz Kaplaneiweg
- 6) Berichte aus den Ausschüssen
- 7) Informationen

Die interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Ihr Kirchengemeinderat

Die Heilige Barbara: 4. Dezember

Barbara ist eine sehr beliebte Heilige, von der man allerdings nichts Gesichertes weiß. Der Legende nach lebte sie im dritten Jahrhundert im heutigen Izmid in der Türkei und wurde während der blutigen Christenverfolgung unter Kaiser Maximus Daia um 306 getötet. Die Beschreibung ihres Martertodes erfolgte erst im siebten Jahrhundert; ihre erste Darstellung in der Kunst stammt aus dem achten Jahrhundert. Ihre Popularität beruht auf der „Goldenen Legende“ aus dem 13. Jahrhundert. Dieser Legende nach wurde Barbara von ihrem heidnischen Vater in einen Turm eingeschlossen, um sie von den Christen fernzuhalten. Als ihr Vater weg war, gab sie Weisung, ein drittes Fenster in das Obergeschoss einzusetzen. Als der Vater zurückkam und sie deswegen zur Rede stellte, sagte sie, dass es zu Ehren der Dreifaltigkeit sein sollte. Daraufhin wurde der Vater zornig und übergab sie einem Richter, der sie zum Tode durch das Schwert verurteilte. Das Urteil wurde von ihrem eigenen Vater vollzogen, der unmittelbar darauf vom Blitz erschlagen wurde. Barbara gehört zu den Vierzehn Nothelfern: Ihr Festtag ist der 4. Dezember. In der Kunst wird sie oft mit einem Turm dargestellt. Sie ist die Schutzpatronin der Bergleute, Feuerwehrmänner und Artilleriesoldaten, der Steinmetze, Architekten und Mathematiker.

Der Brauch des Barbarazweiges geht ins 15. Jahrhundert zurück und beruft sich auf eine Legende: Auf dem Weg zum Gefängnis habe sich im Gewand Barbaras ein Kirschzweig verfan-



gen, den sie in einen Krug mit Wasser steckte. Am Tag ihres Martyriums habe der Zweig geblüht. Das Blühen des Barbarazweiges am Weihnachtsfest wird als außergewöhnlich und wunderbar empfunden. Christus ist der Frühling

der Welt, die Zukunft der Menschen.

In der Zeit, in der wir Kinder einen Kirsch-, Pflaumen- oder Schlehen-Zweig schnitten, hat die Mutter den köstlichen Barbarakuchen gebacken.

Rezept Barbarakuchen

Teig: 200 g Butter, 250 g Zucker, 125 g Mondamin, 125 g Mehl (doppelgriffig)

4 Eier, Abrieb einer Bio-Zitrone, ½ TL. Backpulver

75 Min bei 200° C Unter-Oberhitze oder 175° C Heißluft

Guss: 150 g Puderzucker, 4 EL Zitronensaft oder Limoncello - auf den heißen Kuchen streichen und einziehen lassen.

Hausgebet im Advent

Die christlichen Gemeinden in Baden Württemberg laden am **Montag, den 5. Dezember 2016, um 19.30 Uhr**, mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Haben Sie Mut, Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte – oder auch Ihnen weniger vertraute, noch fremde Personen – einzuladen, um gemeinsam zu feiern! Ein adventlich geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. **Das Heft „FÜRCHTE DICH NICHT“ liegt in der Kirche als Vorschlag zur Gestaltung des Hausgebets aus.**



Zur Adveniat-Weihnachtsaktion

Motto 2016: „Bedrohte Schöpfung – bedrohte Lebensräume – bedrohte Völker in Lateinamerika.“ Das Motto steht unter dem biblischen

Leitwort: „Gott sah, dass es gut war“ (Gen 1,25). Im Fokus steht dabei der Regenwald und die Menschen im Grenzgebiet von Peru und Ecuador.

Die „Adveniat-Weihnachtsaktion“ ist die Kampagne der katholischen Kirche in Deutschland während der Adventszeit. In Zusammenarbeit mit den Bistümern Deutschlands weist das Lateinamerika-Hilfswerk auf die Nöte der Armen und Benachteiligten in Lateinamerika und der Karibik hin und wirbt um Spenden. Im Advent 2016 finden in ganz Deutschland Gottesdienste, Benefizkonzerte, Diskussionsforen und Vorträge mit Partnern aus Lateinamerika statt. Unterstützt wird die Adveniat-Weihnachtsaktion in diesem Jahr auch vom Kolping Bundesverband, Kolping International und der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB).

Eröffnet wird die bundesweite Adveniat-Weihnachtsaktion am ersten Adventssonntag, dem 27. November 2016, in München mit einem feierlichen Gottesdienst im Dom Zu Unserer Lieben Frau, Frauenplatz 12, unter anderem mit Bischof Erwin Kräutler und Kardinal Reinhard Marx. „Der Einsatz für die Umwelt und die Hilfe für die Ärmsten stehen in keinem Widerspruch. Darauf hat Papst Franziskus hingewiesen und das lebt Adveniat mit seinen Partnern in Lateinamerika“, betont der Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx. Der Blick auf die bedrohte Schöpfung und die bedrohten Völker des Amazonasgebietes müsse zu einer Umkehr hierzulande führen. „Wir müssen im Blick auf die Armen und die Bewahrung des gemeinsamen Hauses der Schöpfung immer wieder unsere Lebensweise und unsere Art der Wirtschaft überprüfen und verändern“, so Kardinal Marx. Wer Adveniat bei seinem Engagement in Lateinamerika und der Karibik unterstütze, fördere gerade die Menschen und Völker, die mit ihrer Art zu leben echte Umweltschützer seien. Mit Ihrer Gabe bei der Kollekte im Weihnachtsgottesdienst oder Ihrer Spende setzen Sie ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe. Ihre Hilfe trägt dazu bei, eine stabile finanzielle Grundlage zu schaffen, damit auch die indigenen Völker im Amazonasgebiet in Würde ihr Leben, ihre Zukunft und ihre Entwicklung selbstbestimmt gestalten können. Die **traditionelle Weihnatskollekte**, die am 24. und 25. Dezember in allen katholischen Kirchen Deutschlands stattfindet,

ist für Adveniat und die Hilfe für die Menschen in Lateinamerika und der Karibik bestimmt.

Möchten Sie Adveniat unterstützen? Das Lateinamerika-Hilfswerk freut sich über jede Spende auf das Spendenkonto 17345 bei der Bank im Bistum Essen: IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45



Seelsorgeeinheit Voralldgäu

Bußgottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Herzliche Einladung zu den Bußgottesdiensten am Sonntag, 4. Dezember, um 17:30 Uhr, in Unterankenreute Sonntag, 4. Dezember, um 19:00 Uhr, in Schlier



Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. lädt ein: Weihnachten – Fest der Familie

Familien-Feste feiern mit Kindern nach Trennung und Scheidung Mittwoch, 30.11.2016, 20 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)

Friederike Höndorf (Stief-)mutter, Beraterin

Glückliche Paare reden miteinander. Basis-Seminar 1

Samstag, 03.12.2016, 9.30-17 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk (barrierefrei)

Verena Biggel (Dipl.-Pädagogin, Bildungsreferentin), **Franz Biggel** (Dipl.-Ing., Professor für Gestaltung)

Seminar „Hofübergabe – Hofauflösung“

Der Verband Katholisches Landvolk veranstaltet mit dem Bauernverband Biberach-Sigmaringen ein zweitägiges Seminar zum Thema „**Hofübergabe – Hofauflösung**“. Es findet am **Freitag, 13. und Samstag, 14. Januar 2017**, jeweils von **9:30 Uhr – 17:00 Uhr** im **Gasthaus Oberamer Hof** in **Saulgau-Bondorf**, St.-Bruno-Straße 34 statt. Mittagspause von 12 bis 13:30 Uhr.

Experten geben Auskunft zu familiären, betriebswirtschaftlichen und steuerlichen, sozialversicherungsrechtlichen, erbrechtlichen und juristischen Fragen. Es zeigt auf, wo die Hürden sind und auf was bei einer gelungenen Hofübergabe oder -auflösung geachtet werden muss.

Seminargebühr: € 25,- für Nicht-Mitglieder

20,- für Mitglieder des Bauernverbandes und des VKL.

Anmeldung bis 9. Januar 2017 bitte bei: Herrn Karl Stütze, Bad Saulgau, Tel. 07581 3286.



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 02. Dezember

„Nicht allein vom Wort ...“

19.30 Uhr Lesung in der Evangelischen Kirche Atzenweiler

Gerhard Hermle liest Gedichte und Geschichten Musik: Lib Briscoe

Paartime - Beziehung im Blick

Pfarrerinnen Gabriele Verdeil, Transaktionsanalytische Beraterin und Systemische Paartherapeutin, evangelische Seelsorgerin an der Pfingstweid in Tettnang und Pfarrer Manfred Bürkle, Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Samstag, 03.12.2016: 17.00 - 20.00 Uhr,

Thema: „Stress und Stressbewältigung“

Gemeindesaal Evang. Kirchengemeinde Atzenweiler

Wie in den beiden vergangenen Jahren, werden uns die Krippenfiguren mit besonderen Geschichten und Gedan-



kenanstößen durch die Adventszeit begleiten. Dieses Jahr hat die Gruppe des Männertreffs die Vorbereitung und Durchführung übernommen. Herzlichen Dank!

Samstag, 03. Dezember

14.00 Uhr Gottesdienst zur Feier der „Goldenen Hochzeit“ des Ehepaars Doris u. Hartmut Jost aus Schlier Evang. Kirche Atzenweiler

Sonntag, 04. Dezember - 2. Advent

Wochenspruch:

Sehet auf und erhebet eure Häupter darum, dass sich eure Erlösung naht.

Lukas 21,28

9.00 Uhr Gottesdienst mit Begleitung des ökumenischen Chores Grünkraut
Evang. Kirche Atzenweiler
Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr Krippenspielprobe des Kinderkirchteams

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Christuskirche Vogt

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Arbeit des ökumenischen Chores Grünkraut bestimmt.

Dienstag, 06. Dezember

TrauerZeitRaum

17.30 Uhr - 19.00 Uhr Umgehen und Arbeiten mit einem Symbol für die eigene Trauer - „Meiner Trauer Form und Farbe geben ...“

Gemeindesaal Atzenweiler

Pfarrer Bürkle u. Dagmar Knausberg

Mittwoch, 07. Dezember

14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Gemeindesaal Atzenweiler

Pfarrer Bürkle

20.00 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut
Probe im Pfarrstadel Grünkraut

Freitag, 09. Dezember

8.00 Uhr Schülergottesdienst

Waldburg St. Magnus

Pfarrer Bürkle

19.00 Uhr Männertreff

Sitzungssaal Atzenweiler

Einfluss gewinnen“ von Joseph Grenny, Willow Creek Kongress

Info u. Leitung: Markus Zweigle

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr,
donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr

Ökumenische Angebote



Ökumenische Angebote

Ökumenischer Chor
Proben mittwochs, 20.00 - 22.00 Uhr
im Pfarrstadel Grünkraut
unter der Leitung von Lib Briscoe
Neue Mitsänger und Interessierte
sind jederzeit herzlich willkommen!

Kindergartennachrichten

Nächstenliebe in Päckchen verpackt – das Kinderhaus Papperlapapp macht mit Johanniter-Weihnachtstrucker helfen, die größte Not zu lindern

Mehl, Nudeln, Reis, Duschgel, Zahnbürsten und Spielzeug - lauter Dinge, die uns jederzeit ganz selbstverständlich zur Verfügung stehen. Für Tausende von Menschen in Südosteuropa aber sind Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel wertvolle, zum Teil fast unbezahlbare Güter. Viele Familien leben in sehr ärmlichen Verhältnissen und sind gerade in den harten Wintermonaten klirrender Kälte und Hunger ausgeliefert. Um die größte Not zu lindern, wurde deshalb vor 23 Jahren die Aktion Johanniter-Weihnachtstrucker ins Leben gerufen. In diesem Jahr nehmen nun auch die Johanniter in Baden-Württemberg an der Aktion teil, die es bisher nur bei den Johannitern in Bayern gab. Dank der großen Hilfsbereitschaft seitens der Bevölkerung kamen im letzten Jahr allein in Bayern rund 51.000 Hilfspakete zusammen. Hunderte ehrenamtliche Helfer beteiligen sich an der Aktion. Sie sammeln die Pakete im Vorfeld ein, verladen diese auf Lkw und fahren sie in ihrer Freizeit in die Zielregionen in Albanien, Bosnien und Rumänien. Dort werden sie in Kinder-, Alten- und Behindertenheimen, in Armenküchen, Romasiedlungen und entlegenen Bergdörfern persönlich an die Betroffenen verteilt. Unterstützt werden die Helfer dabei stets von langjährig bekannten, zuverlässigen Partnern vor Ort, die dafür sorgen, dass die Hilfe auch ganz genau dort ankommt, wo sie benötigt wird.

Packliste 2016

1	Geschenk für Kinder (Malbuch / Block und Farbstifte)	
3	kg Zucker	
3	kg Mehl	
1	kg Reis	
1	kg Nudeln	
1	Liter Speiseöl (mögl. in Plastikflasche)	

3	Multivitamin-Brausetabletten	
3	Packungen Kekse	
5	Tafeln Schokolade	
500	g Kakaotränkepolver	
2	Duschgel	
1	Handcreme	
2	Zahnbürsten	
2	Tuben Zahnpasta	



Das Johanniter-Kinderhaus Papperlapapp ist auch mit dabei. Der Startschuss für die Sammelaktion der Johanniter fällt am ersten Adventswochenende. Vom **Montag, 5.12. bis Freitag, 9.12.2016**, können Privatpersonen, Firmen, Schulen, Kindergärten und Vereine ihre **Päckchen im Kinderhaus Papperlapapp in der Zeit von 7:00 bis 9:00 Uhr und von 14:00 bis 15:30 Uhr abgeben. Das Kinderhaus bietet einen besonderen Service an: Wir holen Ihr Paket auch direkt an der Haustüre ab (Innerort Bodnegg)**. Damit die Helfer am Zoll keine Probleme bekommen und möglichst gleichwertige Päckchen verteilt werden können, ist der Inhalt der Päckchen vorgegeben. Um die lange Fahrt unverehrt zu überstehen, sollten die Artikel in einen stabilen Karton von geeigneter Größe gepackt werden (BxHxT: ca. 40x30x30 cm). Die Kosten für den Inhalt betragen circa 20 Euro. Unter www.johanniter.de/weihnachtstrucker können Sie weitere Informationen über diese Aktion erhalten. Möchten Sie den **Abholservice** in Anspruch nehmen melden Sie sich bitte unter folgender Nummer: **07520 920717**.



Frauen

Unser Gruppentreffen ist wie im Jahresprogramm angekündigt am **07.12.2016 um 14.30 Uhr**. Wir treffen uns im **Kolpingheim** zu einem gemütlichen Nachmittag, an dem wir auch das Jahresprogramm 2017 festlegen. Bitte Ideen mitbringen. Kaffee und Kuchen sind vorhanden.

Nähere Infos: V. Hartmann, Tel. 07520/2416

Herzliche Einladung zum Frühstück nach der Roratemesse

Am 02.12.16 ist um 6.30 Uhr Roratemesse und anschließend Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus.

Es wird Kaffee, Tee, Kaba, Zopfbrötchen und Vollkornsemmel angeboten.

Nachdem doch viele Kinder das Angebot des Frühstücks in Anspruch nehmen, würden wir uns über eine Spende für den Förderkreis für Tumor- und Leukämieerkrankte Kinder Ulm e. V. sehr freuen. Denn diesen Kindern geht es gesundheitlich und seelisch nicht so gut und so wollen wir durch eine Spende etwas Freude und Ablenkung in ihren Klinikaufenthalt bringen, indem so mancher Wunsch der Kleinen erfüllt werden kann.

Wir sagen jetzt schon im Namen der Kinder und des Förderkreises dafür ein herzliches „Vergelt's Gott“
Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Das Kolpingteam



Kath. Frauenbund

Mittwoch, 7. Dezember 2016, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des neuen Rathauses

Adventsfeier und Mitgliederversammlung

Tagesordnung

- Tätigkeitsbericht
- Kassenbericht
- Entlastung



Anträge und Vorschläge können bis 2.12.2016

schriftlich bei Hildegard Konrad abgegeben werden.

Bitte für die Adventsfeier Gotteslob mitbringen.

Vereinsnachrichten

KOLPING

Termine:

- Freitag, 2. Dezember - Rorate mit anschließendem Frühstück
- Montag, 5. Dezember - Nikolausaktion
- Sonntag, 11. Dezember - Kolpinggedenktag (Einladung kommt!)
- Samstag, 17. Dezember - Wertstoffsammlung

Nikolausbesuch

Die Kolpingsfamilie Bodnegg bietet auch dieses Jahr an den Nikolaus zu bestellen.

Bitte melden Sie sich dazu bis Samstag, den 3. Dezember, bei Martin Fuchs (Tel. 923896) an. Der Nikolaus besucht Sie dann am Montag, den 5. Dezember, zwischen 17 Uhr und 20 Uhr.



St. Gallus-Hilfe
für behinderte Menschen
gGmbH



Adventsmarkt im Laden Kreuz & Quer

... Wir sagen euch an, den lieben Advent ...

Förder- und Betreuungsbereich
Rosenharz 1, 88285 Bodnegg

Kontaktdaten für weitere Infos:

E-Mail: Steffany.Reutlinger@st.gallus-hilfe.de

Tel. 07520/9292752

Zum Einstieg in die vorweihnachtliche Zeit laden wir Sie herzlich am **02.12.2016** und **03.12.2016**

jeweils von **13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**

zu uns in den Laden ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Mein Schuh tut gut! – Stellt eure Schuhe bereit

Anfang Dezember 2016 findet erstmals die bundesweite Schuhaktion zum Kolping-Gedenktag statt. Der Erlös der Schuh-Sammelaktion ist für die Internationale Adolph-Kolping-Stiftung bestimmt.

Liebe Kolpingsmitglieder, liebe Einwohner der Gemeinde Bodnegg: Alle noch gut tragbaren Schuhe werden von uns auch während der Wertstoffsammlung am Samstag, 17. Dezember angenommen.



Ravensburger Senioren malen in der Kreativwerkstatt Rosenharz

Zu Gast in der Kreativwerkstatt Rosenharz (Liebenauer Arbeitswelten/Stiftung Liebenau) waren Senioren aus dem Bruderhaus Ravensburg: Gemeinsam gestalteten sie mit den Künstlern der Stiftung Liebenau ein Bild. Das Gemeinschaftswerk ist ein liebevolles Annähern an warme Herzfarben, ein goldener Herbst auf großer Leinwand.

Ein weites Land ist auf der Leinwand entstanden. „Halt, stopp, das ist gut so“, sagt Scarlett Schäfer. Die Beschäftigte der Liebenauer Arbeitswelten erklärt den beiden Seniorinnen, was sie auf dem Bild wahrnimmt: weite grüne Felder, ein türkisblaues Meer und kantige Felsen. Wie ein sanfter kurvenreicher Straßenverlauf erobern warme Herzfarben die Leinwand, verwandeln sich vom satten Rot in ein wonniges liches Gelb. Während die anderen eine Kaffeepause einlegen, wäscht Scarlett Schäfer die Pinsel, erlaubt den kreativ Schaffenden eine neue Begegnung mit den Farben. Und es gelingt. Elisabeth Jung war anfangs noch von der schwarzen Farbe angetan. Doch bald greift die Seniorin zu anderen Tönen.

Begegnungen wagen

Unter dem Motto „Menschen und Begegnungen“ haben die Senioren in diesem Jahr schon viele Gäste ins Bruderhaus eingeladen. Nun organisierte Hausleiterin Sibylle Arana einen Besuch in der Kreativwerkstatt. „Ich bin positiv überrascht“, sagt Maria Glaser. Die Seniorin aus dem Bruderhaus sitzt im Malerkittel mitten unter den Künstlern. Auch ihre Farben verändern sich, vom dunklen Braun über ein sattes Grün hin zu einem behaglichen hellen Blau. Dazu hat sie sich von Monika Krug motivieren lassen. Die Beschäftigte der Liebenauer Arbeitswelten kommt mit dem Rollstuhl an den Tisch und gibt Ratschläge für die Bildgestaltung.

Raum der Möglichkeiten

Irmgard Stegmann, die Kunsttherapeutin der Kreativwerkstatt, leitet an, inspiriert zu einer erfrischenden Farb- und Formgebung, gibt jedem, der um den Malertisch sitzt, den Raum seiner Möglichkeiten. Die einen widmen sich hingebungsvoll dem fülligen Malen auf der Leinwand. Die anderen setzen mit schnellen Pinselstrichen Akzente. Alles darf sein. Farbe wird mit der Hand über die Leinwand gewischt, wie böige Herbstwinde, die mit den Bäumen spielen, ein Loslassen von festen Strukturen, die dem Betrachter eine andere Wahrnehmung erlaubt. In den vergangenen Wochen entstanden in der Kreativwerkstatt besondere Bilder zum Thema „Farbtöne-Herztöne-Resonanz“. Der Höhepunkt der Themenreihe war das gemeinsame Malen mit Senioren aus dem Bruderhaus. Die Bilder werden nun für die Öffentlichkeit ausgestellt.



Gemeinsam malten Senioren aus dem Bruderhaus Ravensburg das großformatige Werk „Farbtöne-Herztöne-Resonanz“: (v. li.) Hildegard Glatthar (Beschäftigte der Liebenauer Arbeitswelten), Elisabeth Jung (Seniorin im Bruderhaus), Sibylle Arana (Leiterin Bruderhaus), Maria Glaser (Seniorin im Bruderhaus) und Kunsttherapeutin Irmgard Stegmann (Kreativwerkstatt Rosenharz der Liebenauer Arbeitswelten).

Terminankündigung:

Die Vernissage zur Ausstellung „Farbtöne-Herztöne-Resonanz“ findet am 25. November im Bruderhaus Ravensburg statt. Nach der Begrüßung durch die Hausleiterin Sibylle Arana hält Monsignore Dr. Norbert Huber (ehem. Vorstand der Stiftung Liebenau)

die Laudatio. Musikalisch umrahmt wird die Feier von Markus Harant (Liebenauer Arbeitswelten) zusammen mit Rolf Frambach und Christof Schaaf.

Termin: Freitag, 25. November 2016, 15 Uhr

Veranstaltungsort: Bruderhaus Ravensburg (Kapelle, 1. Stock), Grüner-Turm-Straße 38, 88212 Ravensburg

Die Bilder hängen bis Ende Februar und können zu den Öffnungszeiten bestaunt werden.

www.st.gallus-hilfe.de

Was sonst noch interessiert

Gemeinde Amtzell Landkreis Ravensburg

Die Gemeinde Amtzell sucht für die neue Kinderkrippe Sonnenblumenhaus zum schnellstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Erzieher/in oder Kinderpfleger/in

zur Betreuung von Kindern ab 12 Monaten mit einem Beschäftigungsumfang von insg. ca. 19,5 Stunden/Woche. Davon entfallen ca. 7,5 Stunden auf die Tätigkeit als Zweitkraft in einer Krippengruppe und ca. 12 Std. auf die Leitung einer betreuten Spielgruppe. Außerdem suchen wir zur Verstärkung

Eine/n staatlich anerkannte Erzieher/in oder andere pädagogische Fachkraft gemäß § 7 KiTaG, in Zweitkraftfunktion für die Zeit einer Mutterschaftsvertretung

mit einem Beschäftigungsumfang von 34 Std/ Woche. Die Stelle ist befristet.

Außerdem suchen wir zur Verstärkung

Eine flexible Krankheitsvertretung

Wir wünschen uns eine verantwortungsvolle, zuverlässige und teamfähige Fachkraft, die gerne selbstständig und zielorientiert arbeitet und eine Ausbildung als Erzieher/in oder Kinderpfleger/in abgeschlossen hat.

Wir bieten interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Arbeitsplätze sowie eine Bezahlung nach TVöD SuE 4.

Wenn Sie Freude an der Arbeit mit Kindern unter drei Jahren und Verständnis für die Bedürfnisse von Kleinkindern und deren Familien haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung. Bitte richten Sie diese bis spätestens 01.12.2016 an das Bürgermeisterei Amtzell, Waldburger Str. 4, 88279 Amtzell.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin der Kinderkrippe Sonnenblumenhaus Frau Antje Le Cossec (Tel. 07520/923565) und der Hauptamtsleiter Herr Clemens Stadler (Tel. 07520/950-17) gerne zur Verfügung.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Bodnegg
Dorfstraße 18, 88285 Bodnegg
Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Verantwortlich: Bürgermeister Christof Frick oder der Vertreter im Amt
Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter der Institution bzw. des Vereins verantwortlich

Redaktion für den amtlichen Teil Für Beiträge:
Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40

Druck und Anzeigenannahme: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 / 8222-70, Fax: 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr

Erscheinungstag: wöchentlich freitags

Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr
Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten

**Musikverein Grünkraut**

Traditionelles WUNSCHKONZERT

Samstag, 3. Dezember 2016, Festhalle Grünkraut

Beginn: 20.00 Uhr, Eintritt: 7,00 EUR

Leitung: Franz Thaler

Jugendkapelle Bodnegg-Grünkraut: David Schmid

Herzliche Einladung zum diesjährigen St. Konrad Adventsmarkt

am 04.12.2016 von 11:00 - 16:30 Uhr in St. Konrad Haslach, mit
Frühschoppen und Mittagstisch in unserer Turnhalle ab 11:00 Uhr! Auf Ihr Kommen freuen sich die Bewohnerschaft, Mitarbeiterschaft und Schwestern.

Stellenmarkt

St. Lukas-Klinik
gGmbH



Eine besondere Klinik für besondere Menschen

Für unsere erwachsenenpsychiatrische Abteilung suchen wir ab dem 01.01.2017 (oder später) eine/n engagierte/n

Heilerziehungspfleger oder Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

in Voll- oder Teilzeit.

Näheres finden Sie im Internet:
www.st.lukas-klinik.de/jobs

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Fröhlich, Pflege- und Erziehungsleitung, Telefon 07542 10-5369, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an die:

St. Lukas-Klinik gGmbH

Personalmanagement · Siggenweilerstr. 11 · 88074 Meckenbeuren
 oder per E-Mail an: bewerbung@st.lukas-klinik.de



Die St. Lukas-Klinik ist eine Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau, die sich seit 1870 für hilfebedürftige Menschen einsetzt. Sie ist eines der wenigen Fachkrankenhäuser in Deutschland, die sich der ambulanten und stationären Behandlung von Menschen mit Behinderungen widmet, wenn diese psychisch oder somatisch erkranken.

www.st.lukas-klinik.de/jobs

Geschäftsanzeigen**OFEN-BAUER in WALDBURG**

Planung - Neubau - Wartung - Reparatur - Modernisierung
 Austauschgeräte für veraltete Ofenfeuerungen,
 wir helfen schnell - sauber und preisgünstig und können
 dabei Speicherung, Wirkungsgrad und Bedienkomfort
 Ihres Ofens deutlich verbessern.

Unsere Erfahrung, - unser handwerkliches Können,
 für gesunde, behagliche, umweltfreundliche Wärme
 seit 1909 - in der 3. Generation
Tel. 07529-2179 kachelofenfranzbauer@yahoo.de

BOSCH Vermögensmanagement

provisionsfrei - unabhängig - transparent

Geldanlage | Zweitmeinung | Family Office
 ab einem Anlagevolumen von 250.000 €

www.honorarberatung-bosch.de | 07520 / 915088



An- und Verkauf von GOLD und SILBER in Barren- und Münzenform

- aktuelle Tagespreise
- anonyme Tafelgeschäfte
- keine Zusatzgebühren
- sofort verfügbar
- steuerbegünstigt Silbermünzen



Zwanzigerstr. 24 (Am Milchpils) · 88131 Lindau (B) · Tel. 08382 279829-0
www.edelmetallshop-lindau.de

Dogy Dog Kindermoden

Neu bei uns im Sortiment

ENGEL Naturtextilien

Wäsche und Bekleidung aus Naturfasern für Baby und Kinder

**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr: 10:00 - 13:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Sa: 9:30 - 14:00 Uhr

Dogy Dog Kindermoden
 Bärbel Krohmer GmbH
Rosenstraße 11
88212 Ravensburg
 Telefon 0751 - 36187775
www.dogy-dog.de



Bestattungshaus Zimmermann

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
 88281 Schlier

Tel.: 075 29 - 9 135735

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
 88250 Weingarten

Tel.: 07 51 - 569 388 33

Büro Ravensburg:

Pfannenstiel 39
 88214 Ravensburg

Tel.: 07 51 - 569 388 33

www.bestattungshaus-zimmermann.de

METZGEREI

Bergstraße 3 • 88267 Vogt

Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262

www.metzgerei-fiegle.de

**Zum Wochenende** Donnerstag, 01.12.16 - Samstag, 03.12.16

Hackfleisch gemischt vom Schwein und Rind	100 g	0,79 €
Schweineschnitzel auch paniert	100 g	0,99 €
Cabanossi	100 g	1,19 €
Fleischwurst fein zum Vesper	100 g	0,95 €
Eiersalat lecker, frisch	100 g	1,09 €

Verkaufswagen-Standzeiten Bodnegg

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18)
 wie folgt: **Fr. von 8.30 - 10.30 Uhr**



Familie Stefan Müller, Allisreute 3 88285 Bodnegg, Tel. 07520/914209
www.hopfgaertle.de, info@hopfgaertle.de

Wir haben wieder leckeren **APFELSAFT** aus eigener Produktion
 - in nachfüllbarer Ausschankbox -

13 l - Nachfüllbeutel 11,50 € ab Hof
Bag in Box 5 l und 10 l

Auch erhältlich: Apfel-Kirsch, Apfel-Johannisbeere,
 Apfel-Orange, Apfel-Himbeer und Apfelbrände prämiert.



Die neue Dimension des Fernsehens.



OLED



Metz Novum OLED twin R
erhältlich in 65" (164 cm) und 55" (140 cm)

Ihr Metz Fachhändler berät
Sie gerne ausführlich:

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

Wolfgang Marb

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb
Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell
Telefon 07520 96150 • Fax 96151

Metz – immer erstklassig.

www.metz-ce.de



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Werner Haas
Tel. 0751 36627-0
werner.haas@lbs-sw.de



...gut speisen in Sieberatsreute
bei Waldburg

**Suche
Servicekraft
und
Küchenhilfe**

0176-70748997

88289 Waldburg-Sieberatsreute • Tel. 07529 1275 • Fax 07529 1271

Seit 1845 Familienbetrieb

Anzeigen helfen verkaufen!

Wir fertigen Ihre Trauringe nach Ihren Wünschen und Ideen



Jetzt mit großen Online Konfigurator.

www.weidner-trauringe.de
www.trauringe-bodensee.de

TETTANG - Montfortstraße 29 - 95 10 26
(DIREKT NEBEN DER EISDIELE)

Intelligente Messsysteme – die Basis für die Stromversorgung der Energiewende

Die Stromversorgung steht im Rahmen der Energiewende vor einem gewaltigen Umbruch. Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Energieeffizienz uvm. Dafür ist der Einbau von intelligenten Messsystemen ein erster und entscheidender Schritt.

In unserer aktuellen Testphase können Verbraucher mit einem Jahresbedarf zwischen 6.000 und 100.000 kWh bereits heute die Vorteile intelligenter Messsysteme nutzen.

Der Einbau dieser Systeme wird ab 2017 für bestimmte Verbraucher und Stromerzeuger verpflichtend.

Nehmen Sie an unserer Testphase teil und legen Sie so den Grundstein für eine nachhaltige Stromversorgung von morgen.

Mehr Informationen unter:
www.netze-bw.de/energiezukunft





Gültig 28.11.-3.12.2016

Buchmann GmbH
88287 Grünkraut - Gullen
Kaufstr. 6 - 8



DAS BUCHMANN WOCHENANGEBOT

SCHWEINE-SCHNITZEL

aus der Oberschale,
zart und mager,
natur oder paniert

Aktion 100 g
0,79 €

TAFELSPITZ

zart und mager,
für Geniesser

Aktion 100 g
1,29 €

BIOLAND RINDER-BUG

ohne Bein,
saftig und mager,
zum Schmoren

Aktion 100 g
0,99 €

SPIESSBRATEN

vom Schweinehals,
bratfertig gewürzt

Aktion 100 g
0,79 €

FLEISCHWURST

im Ring, zart geraucht,
sehr schmackhaft

Aktion 100 g
0,79 €

WACHOLDER-/FARMER-

SCHINKEN/
KAMINRAUCH-
SCHINKEN

Aktion 100 g
1,29 €

FEINE METTWURST

aromatisch und lecker

Aktion 100 g
0,89 €

VORDERSCHINKEN

200 g geschnitten
im SB-Pack

Aktion 1 Pack
1,99 €

Forum-Bodnegg.de startet am 1. Dez. 2016

Besuchen Sie unser Internet-Forum rund um Bodnegger Themen und diskutieren Sie mit uns.

Dr. Rainer Bastian, Beate + Reinhard Rheker

Neues Buch von Agnes Moosmann

Die Geschichte einer Familie aus Oberschwaben
ab den 20er Jahren des 20sten Jahrhunderts.



Erhältlich im **Käseladen der Käserei Kofeld**,
in der **Gemeindebücherei Bodnegg**,
im **Buchhandel** ISBN 978-3-00-054416-3
und über **amazon**. Ladenpreis 15,00€.

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Winterfeuer
ADVENTSMARKT IN LIEBENAU

Im Innenhof direkt hinter
dem Liebenauer Landleben
9.+10. Dez. 2016
Freitag: 16 – 20 Uhr
Samstag: 11 – 20 Uhr

Winterliche Dorfidylle:

- großes Feuer
- kunsthandwerkliche Artikel
- jahreszeitliche Leckereien
- Feuershow
- Christbaumverkauf
im Holzhof (Samstag: 10 – 16 Uhr)

...alles aus Naturstein

Natursteine **Maucher**
Vogt

Grabmale
Küchen
Treppen
Bäder
Außenanlagen

Höferweg 25 · 88267 Vogt
Telefon: 0 75 29 / 77 61
www.steinmetz-maucher.de



Gesundheit & Beauty



Schlier - Dorfplatz 23

Tel. 07529 63295

KOSMETIK-STUDIO ANGELA

**Verschenken Sie Wohlbefinden,
Entspannung und Pflege**

mit einem

GESCHENK - GUTSCHEIN

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Mehr Informationen: www.kosmetik-angela.de